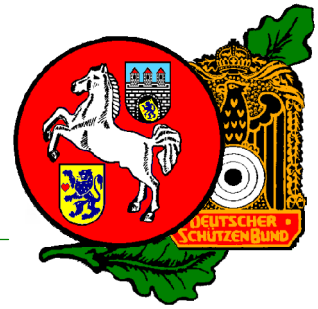


KREISSCHÜTZENVERBAND CELLE STADT UND LAND E. V.

- DER FACHVERBAND FÜR DAS SPORTSCHIESSEN -



Kreismeisterschaften Kleinkaliber 2014

5 Disziplinen, ca. 340 Einzelstarts und viele Rekorde bei den Kreismeisterschaften 2014 im KSV Celle

Nachdem bereits die Pistolenschützen ihre Meister ermitteln konnten, haben nun die Gewehrscützen im Kleinkaliberbereich nachgezogen sich dem fairen Wettkampf gestellt.

An drei Wochenenden schossen die Teilnehmer ihre Meister in den Wettbewerben KK-Gewehr stehend freihand, liegend und Auflage auf 50m Entfernung am Standort Unterlüss sowie auf 100m Entfernung im Anschlag stehend freihand und Auflage im Bundesleistungszentrum Hannover aus.

Rund 340 Starts wurden durchgeführt und 13 neue Kreisrekorde sind eine beeindruckende Bilanz zum Abschluss der Kreismeisterschaften im KSV Celle.

Im Wettbewerb **KK-Sportgewehr** (50m stehend freihand) konnte Eike Pröhl (Wieckenberg) mit 537 Ring einen neuen Kreisrekord der Junioren B aufstellen.

Im **KK-Liegendkampf** war es Christina Gries (Altenhagen), die mit einer tollen Leistung von 577 Ring den bisherigen Rekord übertraf und ein neues Maß in der Damenaltersklasse setzte. Christiane Potratz, ebenfalls aus Altenhagen, konnte bei den Seniorinnen ebenfalls einen neuen Rekord aufstellen. Mit 583 Ring übertraf sie die bisherige Ringzahl von 567 Ring sehr deutlich.

Aber nicht nur im Einzel waren die Schützendamen aus Altenhagen stark, auch in der Mannschaft lieferten sie in die stärkste Leistung ab, wurden Kreismeister und stellten mit 1723 Ring einen neuen Rekord auf. Die siegreichen Damen: Christina Gries, Christiane Potratz und Kerstin Freudenthal.

Die Mannschaft der Herren aus Meißendorf mit den Schützen Ulrich Hartmann, Christian Martinek und Ernst-August Knoop konnte sich mit 1742 Ring in der Seniorenklasse durchsetzen und auch hier eine neue Marke setzen.

Im Bereich **KK 50m-Auflage** war es Monika Heidenreich (Hermannsburg), die mit 295 Ring einen neuen Rekord aufstellte und sich nun auch Mehrfachkreismeisterin 2014 nennen darf. Heidenreich hat bereits in mehreren anderen Disziplinen in 2014 Akzente und sich gegen die Konkurrenz durchsetzen können.

In der übergreifenden Mannschaftswertung konnten die Hermannsburger ebenfalls die Goldmedaille erringen. Die Schützen Monika Heidenreich, Andreas Alps und Kersten Braune stellten mit starken 875 Ring auch hier einen neuen Kreisrekord auf.

Bei den Senioren B konnte Eversen mit ebenfalls bekannten Erfolgsschützen punkten. Gerhard Graue, Manfred Helmecke und Eckhard Stanislawski schossen gemeinsam 852 Ring und setzten sich in der Mannschaftswertung knapp gegen die Westerceller Schützen durch, die nur einen Ring weniger verbuchen konnten. Den alten Kreisrekord von 845 Ring konnten beide Mannschaften schlagen, den neuen Rekord dürfen jedoch die Eversener für sich verbuchen.

Im Schießen auf 100m Entfernung gab es im Bereich **KK 100m freihand** in der Schützenklasse wieder einen bekannten Namen. Christian Potratz (Altenhagen) schoss sich mit 292 Ring an die Spitze und stellte gleichzeitig den ersten Kreisrekord in seiner Klasse im KSV Celle auf! Die Familie Potratz ist damit eine der erfolgreichsten Schützenfamilien des Kreisverbandes.

Im Wettbewerb **KK 100m Auflage** konnte Bruni Strampe (Vorwerk) bei den Seniorinnen A ebenfalls einen neuen, ersten Kreisrekord ihrer Klasse aufstellen. Mit 297 Ring setzte sie eine starke Marke als Grundstein dieser Klasse.

Hartmut Schult (Bergen) tat es ihr nach und schoss mit 297 Ring ebenfalls den ersten entsprechenden Rekord in seiner Klasse Senioren B.

Bei den Seniorinnen B setzte sich erneut eine bekannte Schützin aus dem KSV Celle durch. Sophie-Charlott Meier (Westercelle) setzte ein deutliches Zeichen. Mit 299 Ring wurde sie nicht nur Kreismeisterin, die ehemalige Deutsche Meisterin im Luftgewehr-Auflage-Schießen schoss einen souveränen neuen Kreisrekord!

Wie schon auf 50m Entfernung, so haben die Senioren aus Eversen in der Mannschaftswertung auch auf 100m ihr Können unter Beweis gestellt. Gerhard Graue, Manfred Helmecke und Eckhard Stanislawski wurden mit 884 Ring Kreismeister und verbesserten den bisherigen Rekord um genau einen Ring.

Mit über 1200 Starts pro Jahr treten Schützen jeden Alters in den verschiedensten Disziplinen im Kreisschützenverband Celle jährlich in einen fairen Wettkampf um die begehrten Medaillen, aber auch zur Qualifikation zu den Landesmeisterschaften, die vielfach auch oft das Sprungbrett zur Bundesebene darstellen.

Der Schießsport ist wichtiger Bestandteil der Celler Sportlandschaft, aber auch des kulturellen und gemeinschaftlichen Zusammenlebens.

Die Kreissportkommission und der Kreisvorstand insgesamt bedanken sich bei allen Vereinen des Verbandes, die ihre Sportstätten und oftmals auch Personal, für die verschiedenen Veranstaltungen zur Verfügung gestellt haben. Dies ist die Basis für das gelungene Miteinander im Sport! Aber auch an alle beteiligten Schützen geht ein Wort des Dankes.

Danke, dass alle ihren Sport, ihr Hobby so pflegen, wie es die Schützen im KSV Celle tun.

In den Zeiten rückläufiger Mitgliederzahlen sind engagierte Personen auf allen Ebenen und Funktionen ein integraler Stützfeiler.

Für die anstehenden, weiterführenden Wettkämpfe wünscht der KSV Celle allen Qualifizierten eine ruhige Hand und allzeit Gut Ziel!

Thorben Wehrmaker

Kreispressewart